

Zwei Preisträger des Deutschen Verpackungspreises in den Adelsstand der Verpackungsindustrie gehoben

**Impress Metal Packaging und Gerresheimer Plastic Packaging wurden mit
dem President's Award in Gold und Silber ausgezeichnet**

Berlin, 29. Mai 2008 – Wie jedes Jahr war die Trophäe heiß umkämpft: Am 21. Mai 2008 verlieh die World Packaging Organisation in Accra, Ghana, den begehrten President's Award, die international höchste Auszeichnung für Verpackungen.

Auch zwei Kandidaten, die sich als Gewinner des Deutschen Verpackungspreises qualifiziert hatten, gehörten dieses Jahr zu den glücklichen Preisträgern: Impress Metal Packaging aus Frankreich gewann mit der Verpackung „Heineken 10 L - Beer Keg“ den President's Award in Gold. Silber ging an Gerresheimer Plastic Packaging aus Dänemark mit der Verpackung „Duma Desiccant Cap“.

Schon im Vorfeld hatte sich abgezeichnet, dass die deutschen Vorschläge beim Wettstreit um die global begehrte Trophäe gute Chancen haben würden, denn drei der sechs für den President's Award nominierten Unternehmen waren Preisträger des Deutschen Verpackungspreises. So bestätigte sich dieses Jahr erneut die Bedeutung des vom dvi verliehenen Preises als internationale Auszeichnung und Trendbarometer der Branche.

Mit etwas Glück folgt auf die Bewerbung um den Verpackungspreis also eine Einladungskarte zum Contest der World Packaging Organisation (WPO). „Ich kann nur alle Verpackungsentwickler ermuntern, auch in diesem Jahr an dem hochkarätigen Wettbewerb zum Deutschen Verpackungspreis teilzunehmen, um sich für die internationale Trophäe zu qualifizieren“, ruft Burkhard Lingenberg, dvi-Vorstand und Vorsitzender des Beirats für den Deutschen Verpackungspreis, die Verpackungsindustrie in Deutschland und den Nachbarländern auf.

Da neue Verpackungslösungen immer auch von der zur Verfügung stehenden Maschinenteknik abhängen, wird alle drei Jahre zusätzlich ein Verpackungspreis für Maschinenteknik vergeben. Auch dieses Jahr ist es wieder soweit: Verpackungsmaschinenbauer und -zulieferer sind aufgefordert, am Wettbewerb teilzunehmen.

Den Kandidaten aller Verpackungsbranchen bleibt noch bis zum 1. August Zeit, sich um die hochkarätige Auszeichnung zu bewerben.

Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen unter:

www.verpackungspreis.de

Pressekontakt:

Deutsches Verpackungsinstitut e. V.
Oliver Berndt
Kunzendorfstr. 19
14165 Berlin
Tel. 030.80 49 858-12
E-Mail: berndt@verpackung.org

dvi Pressebüro c/o JMA Berlin GmbH
Miriam Burgheim und Maren Vergiels
Torstraße 6-8
10119 Berlin
Tel. 030.44 31 83 22
E-Mail: vergiels@jeschenko-berlin.de